

Dr. phil. Sandra Waldenberger

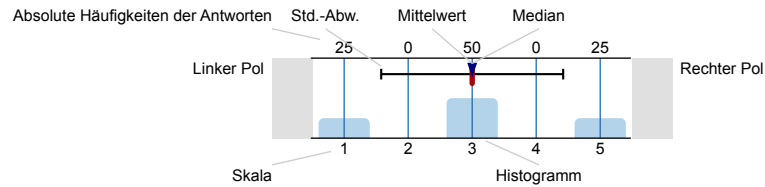
Grundkurs Germanistische Linguistik, Teil 3, Diachronie (WiSe1213_050366)
Erfasste Fragebögen = 26



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

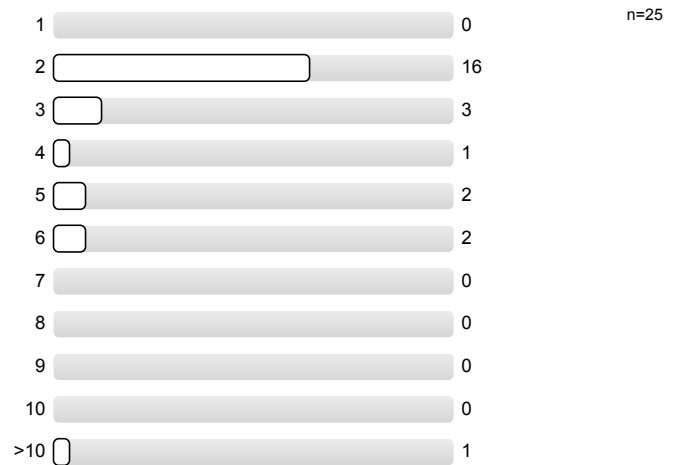
Frage**text**



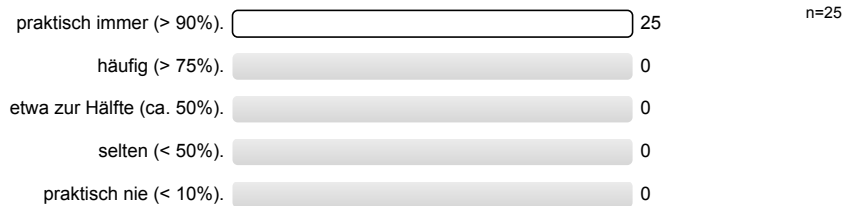
n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

I - ALLGEMEINES

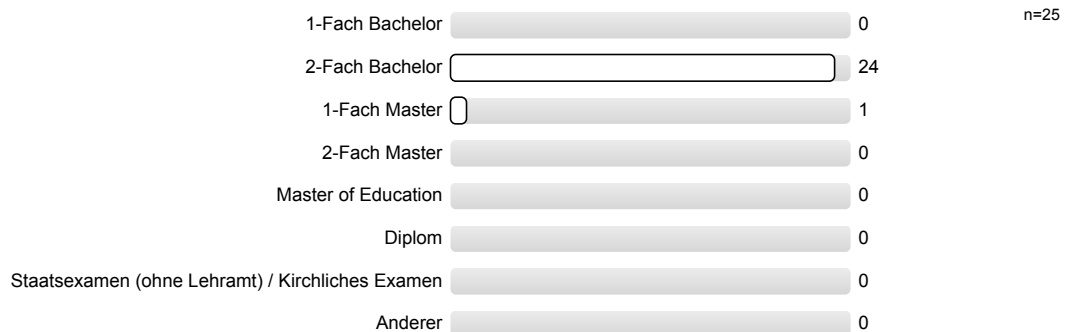
^{1_A)} In welchem Fachsemester studieren Sie?



^{1_B)} Ich besuche diese Lehrveranstaltung...



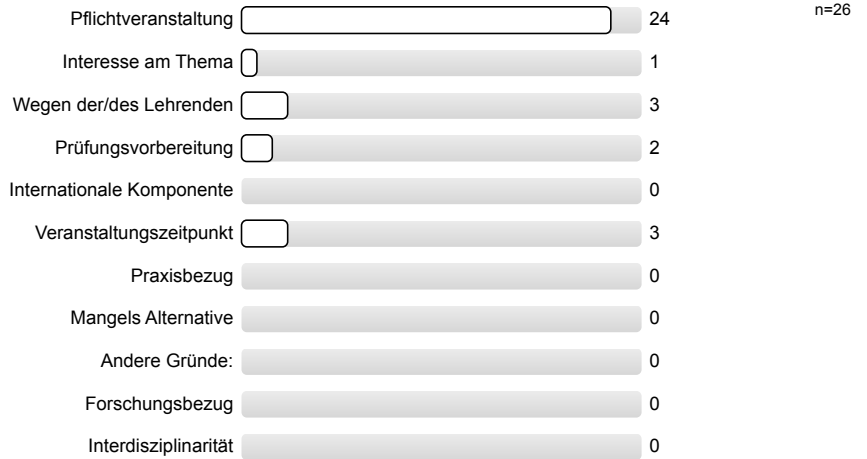
^{1_C)} Im Rahmen welches Studiengangs besuchen Sie diese Lehrveranstaltung?



1_D) In dieser Veranstaltung besteht Anwesenheitspflicht:

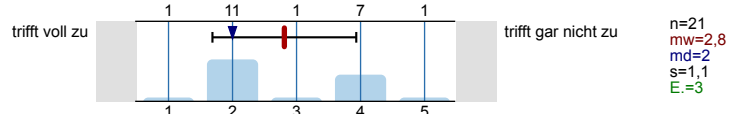


2_A) Aus welchen Gründen haben Sie diese Lehrveranstaltung besucht? (Mehrfachnennungen möglich)

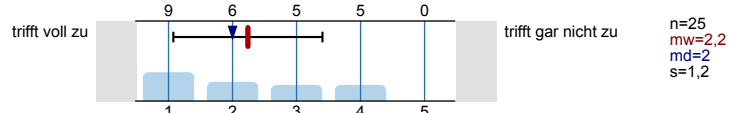


II - LEHRENDE / LEHRENDER

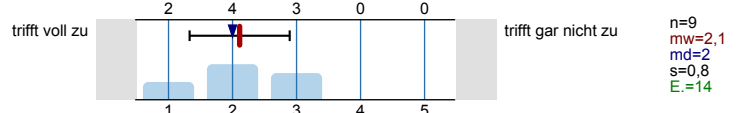
3_A) Der / Dem Lehrenden ist es gelungen, mein Interesse am Themengebiet der Veranstaltung zu verstärken.



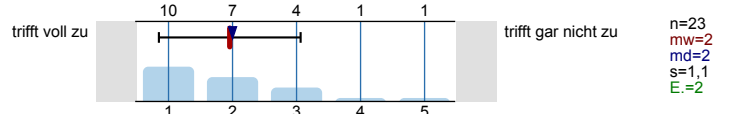
3_B) Die / Der Lehrende kann Kompliziertes verständlich machen.



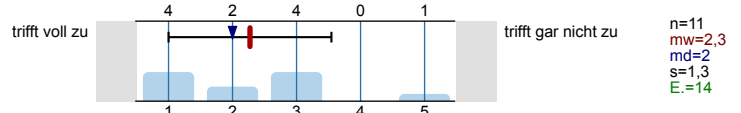
3_C) Die / Der Lehrende gibt in konstruktiver Weise individuelles Feedback (z.B. zu Referaten, Seminararbeiten, Wortbeiträgen).



3_D) Die / Der Lehrende knüpft an die Vorerfahrungen der Studierenden an und bindet diese innerhalb der Veranstaltung ein.

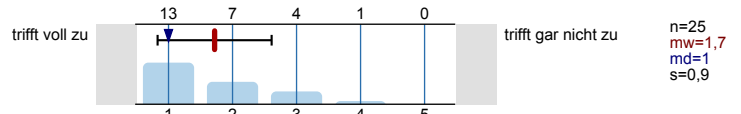


3_E) Die / Der Lehrende leistet persönliche Unterstützung für meinen Lernprozess (z.B. Tipps zu Referaten, Beratung).

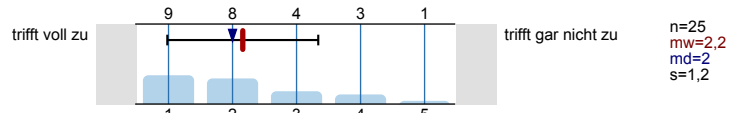


III - DIDAKTIK UND ZUSAMMENARBEIT

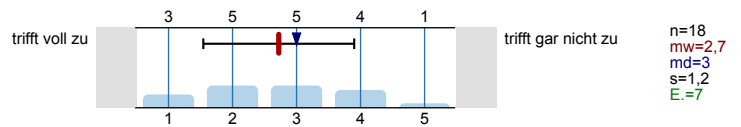
4_A) Die Durchführung der Veranstaltung ist klar auf definierte Lehr-/ Lernziele ausgerichtet.



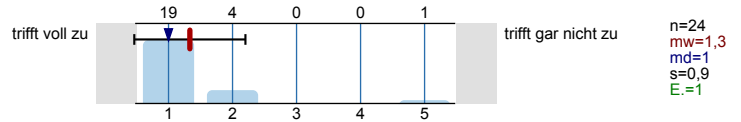
4_B) Die Lehr-/ Lernziele dieser Veranstaltung sind transparent.



4_C) In der Veranstaltung werden aktivierende Lehrmethoden angewandt.

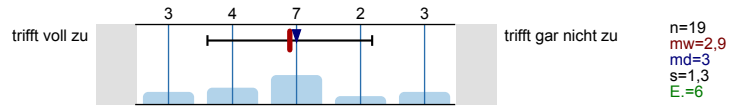


4_D) In der Veranstaltung herrscht eine offene, respektvolle Arbeitsatmosphäre.

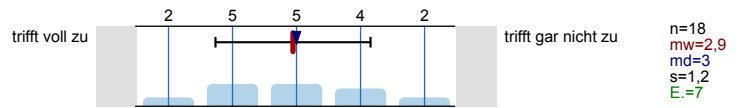


IV - WISSENSCHAFTLICHE METHODEN UND KOMPETENZEN

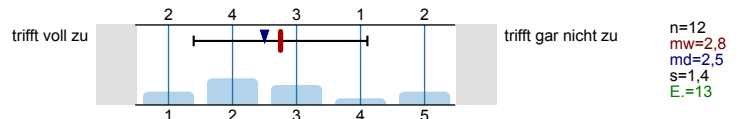
5_A) Durch die Veranstaltung weiß ich, mit welchen Methoden ich in meinem Fach Erkenntnisse generieren kann.



5_B) In der Veranstaltung lerne ich, Problemstellungen unter Anwendung von Methoden meines Faches zu bearbeiten.

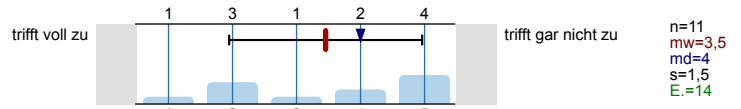


5_C) In der Veranstaltung lerne ich, durch selbständiges Forschen neue Erkenntnisse zu gewinnen.

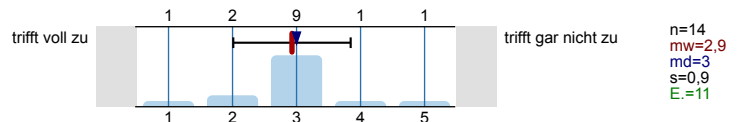


V - BEZÜGE DER LEHRVERANSTALTUNG

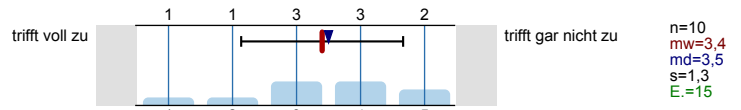
6_A) Die Veranstaltung enthält internationale Aspekte (z. B. Themen, Einsatz von Fremdsprachen, etc.).



6_B) Die Veranstaltung enthält interdisziplinäre Aspekte.

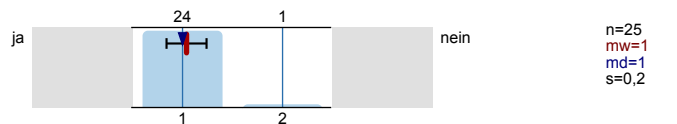


6_C) Die Veranstaltung enthält einen expliziten Praxisbezug.

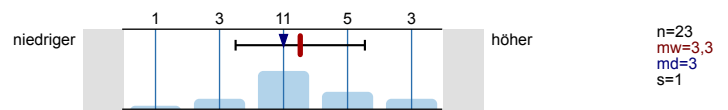


VI - RAHMENBEDINGUNGEN

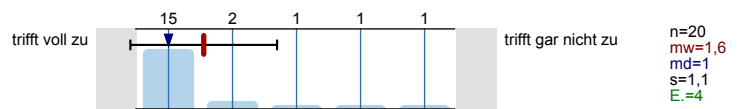
7_A) Mir ist bekannt wie viele Leistungspunkte / Credit-Points ich für diese Veranstaltung erhalte.



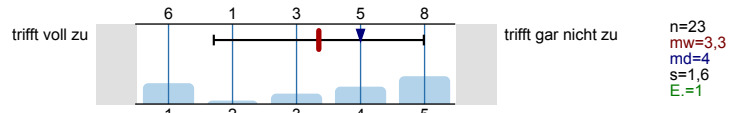
7_B) Mein Zeitaufwand für diese Veranstaltung ist im Verhältnis zu den vergebenen Leistungspunkten / Credit-Points...



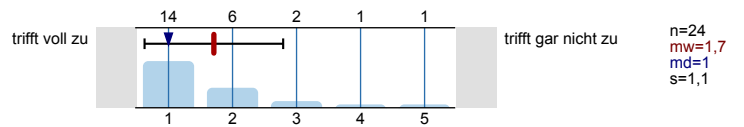
7_C) Die organisatorischen Regelungen für diese Veranstaltung sind klar verständlich (z.B. bzgl. Referaten, Hausarbeiten, Termine).



7_D) Es werden Begleitmaterialien (z.B. Literatur, Skripte, Blackboardkurs) zur Verfügung gestellt, die mich beim Lernen unterstützen.

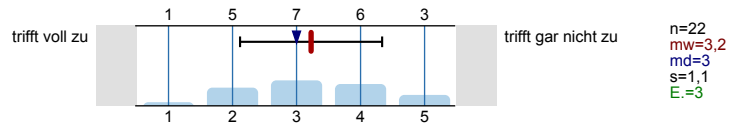


7_E) Der Veranstaltungsraum ist für diese Veranstaltung geeignet.

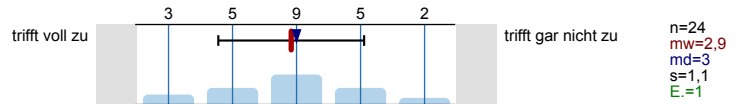


VII - STUDENTISCHE SELBSTREFLEXION

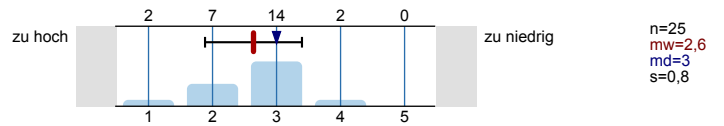
8_A) Ich bereite mich immer auf die Veranstaltung vor.



8_B) Ich arbeite in der Veranstaltung intensiv mit.

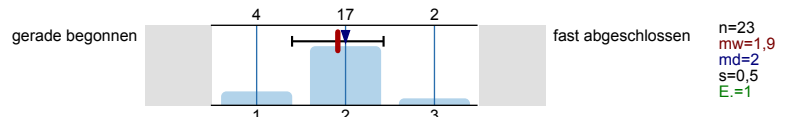


8_C) Die Anforderungen, die in der Veranstaltung gestellt werden, sind...

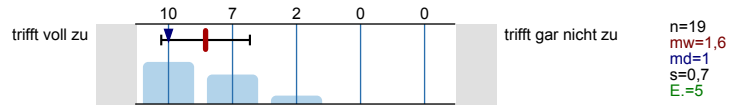


VIII - DIE LEHRVERANSTALTUNG IM MODULKONTEXT

9_A) Ich habe das Modul, in dem ich diese Veranstaltung besuche...



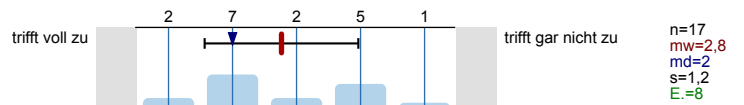
9_B) Diese Veranstaltung passt inhaltlich in das Modul.



9_C) Die Veranstaltungen im Modul beziehen sich aufeinander.

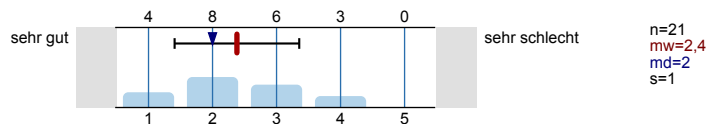


9_D) Durch diese Veranstaltung fühle ich mich gut auf die Prüfungen / Modulabschlussprüfung vorbereitet.



IX - GESAMTBEWERTUNG

10_A) Meine Gesamtbewertung der Veranstaltung:



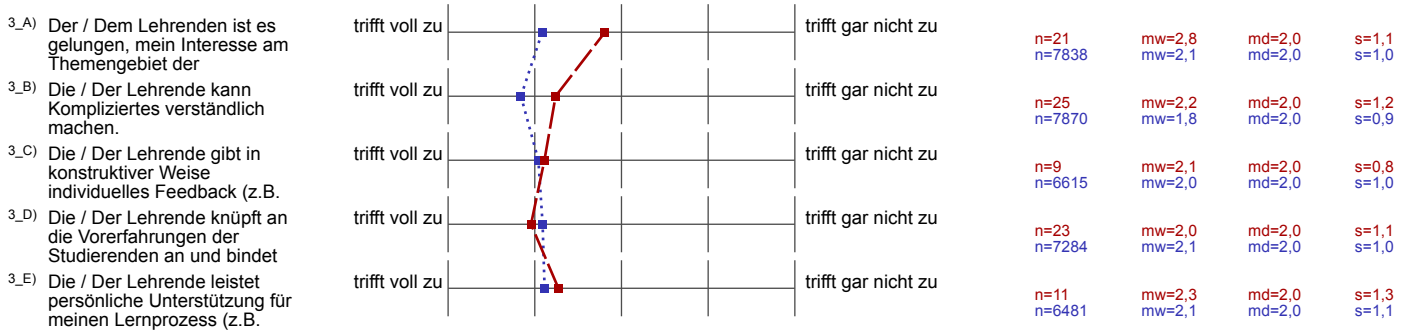
Profillinie

Teilbereich: Fakultät für Philologie
 Name der/des Lehrenden: Dr. phil. Sandra Waldenberger
 Titel der Lehrveranstaltung: Grundkurs Germanistische Linguistik, Teil 3, Diachronie (WiSe1213_050366)
 (Name der Umfrage)

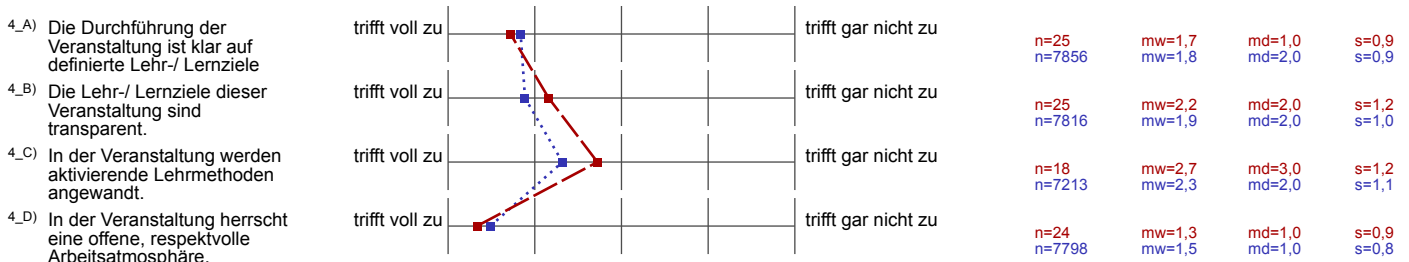
Vergleichslinie: Ges. Fakultät WS 12/13 (394 LV, 8562 FB)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

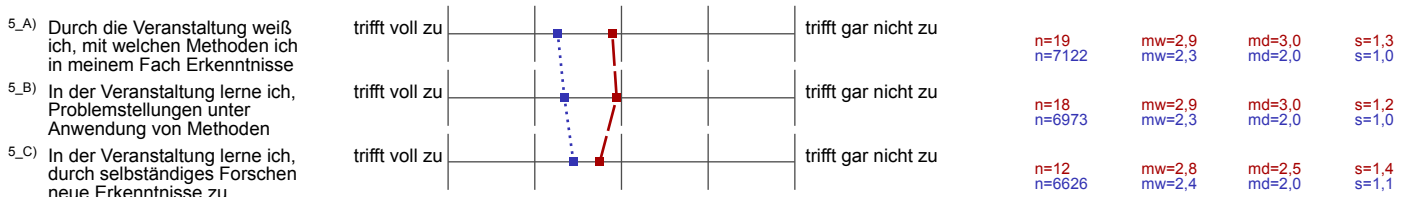
II - LEHRENDE / LEHRENDER



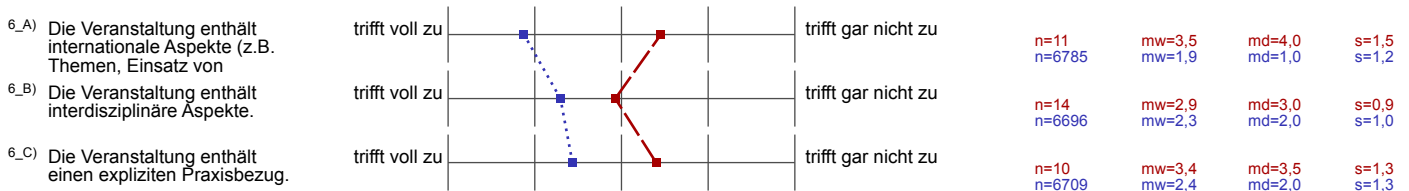
III - DIDAKTIK UND ZUSAMMENARBEIT



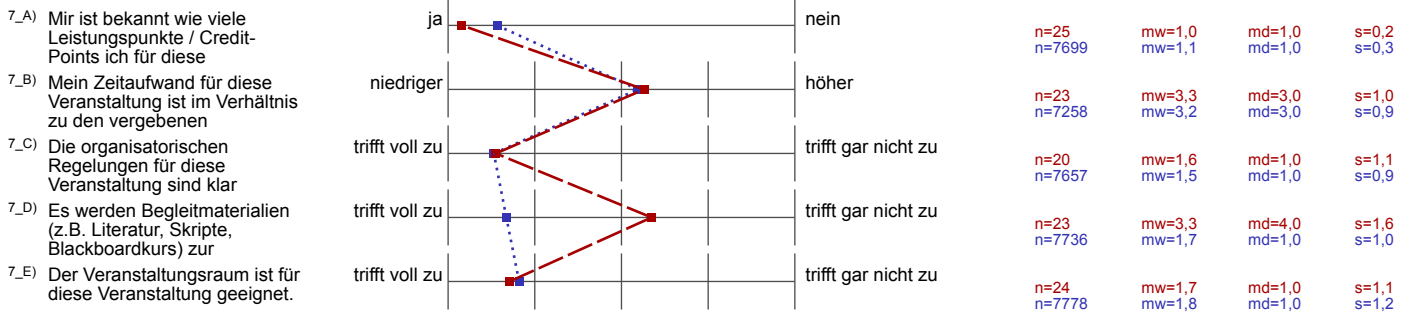
IV - WISSENSCHAFTLICHE METHODEN UND KOMPETENZEN



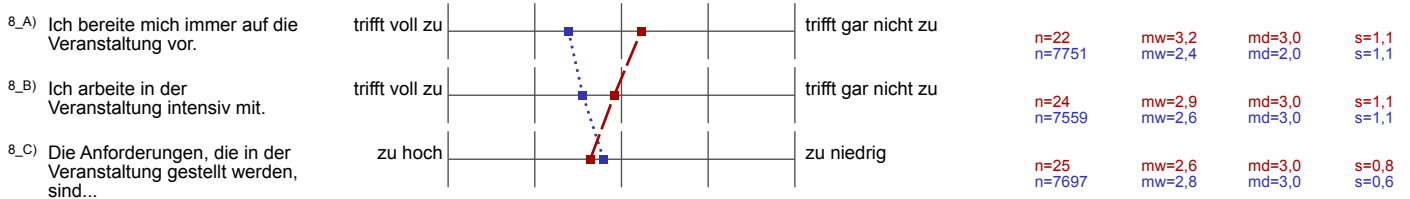
V - BEZÜGE DER LEHRVERANSTALTUNG



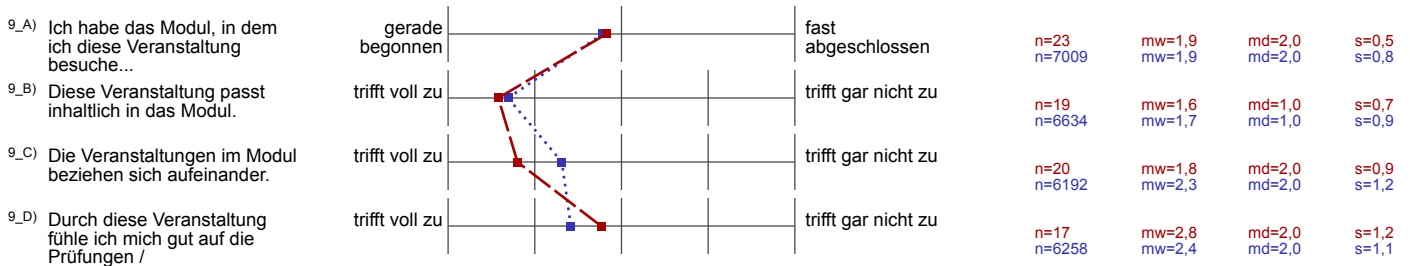
VI - RAHMENBEDINGUNGEN



VII - STUDENTISCHE SELBSTREFLEXION



VIII - DIE LEHRVERANSTALTUNG IM MODULKONTEXT



IX - GESAMTBEWERTUNG

